

Dorfgemeinschaft Dudensen e.V., In den Meyerhöfen, 31535 Neustadt

AK-Dudensen-Sprecher:

Marcus Wiest

Mitschrift
2. Arbeitskreis Dudensen, 13.4.2023

Ort: Tagungsraum Feuerwehr Dudensen
Zeit: Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr

Telefon : 01525-4852049

E-Mail : marcus.wiest@dg-dudensen.de

Dudensen, 17. April 2023

1. Begrüßung durch den AK-Sprecher

Der AK-Sprecher Marcus Wiest begrüßt die anwesenden AK-Teilnehmer.

2. Fahrrad-Reparatur-Station

Cassandra Drösemeier berichtet von Christian Schwerdtners Bemühungen, Informationen zu den bisher fünf Stationen im Neustädter Land zu bekommen. Zum Beispiel ob die Errichtung durch die Stadt kostenfrei wäre. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass eine schriftliche Anfrage über den Ortsrat zu stellen sei. Schwerdtner hat sich dbzgl. an den Ortsbürgermeister Heinz-Günther Jaster gewandt.

3. Dudenser Moor

Drösemeier berichtet, dass der Kontakt zwischen Heinrich Waßmann (Mauser) und Clara Bukies hergestellt sei. Laut Raimund Wetscheck besteht die Möglichkeit, Andrea Nick von der Region (Fachbereich Umwelt) einzuladen, um über das Thema Wassermanagement und Moor zu referieren. Marcus Wiest wird dazu Christopher Schmidt von der Stadtverwaltung kontaktieren, um eine solche Infoveranstaltung zu planen.

4. Ideen aus dem Dorferneuerungsplan 2011 (siehe Anhang)

- 4.1. DU-07: Folgende Straßen kämen für eine Dorfrandbegrünung in Frage: Speckenwiesen (auf der bebauten Seite) bis zur Mühle und Stangenweg Richtung Hagen. Hier verbirgt sich Konfliktpotenzial wegen der Beackerung der Flächen bis an den Asphaltweg. Obwohl für Wege des Realverbandes eine Breite von 11 Metern vorgesehen sind. Drösemeier nimmt mit Karin Bukies zwecks Grünplanung Kontakt auf.
- 4.2. DU-12-Fischteichweg: Durch den Wegfall der Straßenbausatzung, könnten die Anwohner evtl. dem Ausbau der Straße inzwischen positiv gegenüberstehen. Eine Abfrage sollte erfolgen.
DU-12-Streitfeldstraße: Ein gesicherter Fuß-/Radweg bis zum Friedhof könnte, nach dem Ausbau der Bushaltestelle, bewilligt werden. Dazu muss das Projekt auf Priorität I verschoben werden. Wiest sollte dazu möglichst schnell mit Schmidt Kontakt aufnehmen und auf der nächsten Sitzung des AK-MfL muss dieser Antrag zur Verschiebung genehmigt werden.
- 4.3. DU-15-Fußweg um Bolzplatz: Die Anwesenden räumen dem Projekt eine höhere Priorität ein, da ein befestigter Weg (wassergebundene Decke wie auf der Grünen Mitte) ein Gewinn für ganz Dudensen sei. Schwierigkeit: Mehrere Eigentümer sind abzufragen. Die Ecke zwischen Jens Bothmer und Oliver Neugebauer gehört der Stadtverwaltung. Der Grasweg von dort bis zum Wehmeweg entlang der Hecke gehört dem Realverband. Der Grasweg entlang des Ballschutzzaunes bis zur Straße Zum Bolzplatz gehört der Kirche. Volker Kluge erklärt sich bereit mit Matthias Kirchhoff (Realverband) und Arne Nuttelmann (Stadtverwaltung) zu reden. Das Projekt soll auf Priorität I verschoben werden.
- 4.4. DU-16-Wanderschützhütte: Durch die neuen Fahrradrouten hat die Idee einer Hütte (Grundfläche etwa 3x4 m) an oder in der Nähe der Bockwindmühle wieder an Aktualität gewonnen. Evtl. ist der Vorstand des Mühlenvereins inzwischen der gleichen Meinung. Kluge wendet sich an den zweiten Vorsitzenden Bernd Kadolph und fragt nach.

5. weitere Ideen

- 5.1. Kluge bringt die Idee eines Teiches/Feuchtbiotops auf der Grünen Mitte wieder in Spiel. In dem Zusammenhang wird das Feuchtbiotop im Edelhofweg von Heiner Kehrbach erwähnt, ob das nicht erweitert werden könnte. Drösemeier fragt, ob es denn öffentlich zugänglich sei. Susann Brosch berichtet, dass laut Kehrbach in der Vergangenheit auf dem Gelände Unrat und Müll zurück gelassen worden ist sei. Daher errichtete er ringsum einen Zaun und den Hinweis Privatgelände. Brosch merkt an, dass sie eine Erweiterung für problematisch hält, da ringsherum Weideflächen sind und diese wahrscheinlich nicht zugunsten des Biotops verkleinert werden.
 - 5.2. Vincent Falldorf stellt die Frage nach einem gemauerten Grill am (geplanten) überdachten Sitzplatz am Wehmeweg an. Wiest stellt die Gegenfrage: Wer kümmert sich hinterher um die Reinigung und die Entsorgung der Glutreste. An der Grillhütte macht es das Grillhüttenteam. Wetscheck sieht eine mögliche „Konkurrenz“ zur Grillhütte. Eine abschließende Entscheidung gab es dazu nicht.
 - 5.3. Aus der Jugend (Celina Bothmer?) kam die Idee eines Basketballkorbes auf dem Mehrgenerationenplatz. Wiest hakt bei ihr nach, ob es sich um eine substantielle Anfrage handelt.
6. Das nächste AK Treffen des Mühlenfelder Landes findet am **Mittwoch, 16. August 2023** statt.

Anwesende:

Cassandra Drösemeier

Volker Kluge

Susann Brosch

Marcus Wiest

Dieter Wulf

Raimund Wetscheck

Vincent Falldorf (kam etwa 45 Minuten später)